

**Kapital.** M. 5 Mill. in Akt. zu M. 1000. Urspr. M. 20 000, übern. von den Gründern zu 100%. Erhöht lt. G.-V. v. 29./11. 1922 um M. 4 980 000.  
**Geschäftsjahr.** ? **Gen.-Vers.** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht.** 1 Aktie = 1 St.  
**Direktion.** Schriftst. Emil Neumann-Hofer, Magdeburg.  
**Aufsichtsrat.** Julius Mildenberg, Amsterdam, Guts- u. Brennereibes. Lambert Schümer, Bankvorsteher Heinr. Schächter, Schümersmühle bei Schüttorf.

## Stea-Verlag Akt.-Ges. in Solingen.

**Gegründet.** 1922; eingetr. 15./12. 1922. Gründer: Fabrikant Richard Lemaire, Solingen; Bankdir. Rich. Israel, Ohligs; Arthur Dorp, Buchhändler Carl Holzapel, Adolf Holzapel, Solingen; Hauptschriftleiter Dr. jur. Carl Theodor Haanen, Gräfrath.

**Zweck.** Druck u. Verlag von Zeitschriften u. allen and. Gegenständen des Buch- u. Kunsthandels, Vermittl. u. Ausfüh. von Druckgeschäften jeder Art sowie alle Rechtsgeschäfte, welche diesem Zwecke zu dienen geeignet sind.

**Kapital.** M. 1 000 000 in 1000 Aktien zu M. 1000, übern. von den Gründern zu 100%.  
**Geschäftsjahr.** ? **Gen.-Vers.** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht.** 1 Aktie = 1 St.  
**Direktion.** Buchh. Carl Holzapel, Solingen; Hauptschriftl. Dr. Carl Theodor Haanen, Gräfrath.

**Aufsichtsrat.** Spediteur Dr. rer. pol. Arthur Schidlitzky, Solingen; Bankdir. Rich. Israel, Ohligs; Fabrikant Rich. Lemaire, Arthur Dorp, Solingen.

## Ostsee-Verlags-Akt.-Ges. in Stettin.

**Gegründet:** 25./2. 1922; eingetr. 17./3. 1922. Gründer s. Jahrg. 1922/23.

**Zweck:** Betrieb von Verlags- u. Druckereigeschäften aller Art, der Erwerb derartiger Unternehmen u. die Beteil. an solchen.

**Kapital:** M. 16 000 000 in 15 000 St.-Akt. u. 1000 Vorz.-Akt. à M. 1000. Urspr. M. 6 500 000 in 6000 St.-Akt. u. 500 Vorz.-Akt., übern. von den Gründern zu 100%. Lt. G.-V. v. 28./11. 1922 erhöht um M. 9 500 000 in 180 St.-Akt. zu M. 50 000 u. 500 Vorz.-Akt. zu M. 1000. letztere mit 5% Vorz.-Div., Nachz.-Anspr., 15fach. Stimmrecht u. vorzugsw. Befried. im Liquid.-Fall mit 115%.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.  
**Dividende 1922:** 2%.

**Direktion:** Dir. Hübner.

**Aufsichtsrat:** Schriftsteller Dr. Fr. Mittelmann, Bank-Dir. Joh. Semmelhack, Reeder Emil R. Retzlaff, Fabrikbes. Kurt Krey, Fabrikbes. Konsul Willi Ahrens, Gen.-Dir. Emil Siemers, Stettin.

## \* „Pommerngreif“ Vereinigte Druckereien Akt.-Ges., Stettin.

**Gegründet:** 3./9. 1923; eingetr. 16./10. 1923. Gründer: Landschaftsdir. Karl von Flemming Basenthin; Rittergutsbes. Karl Hildebrandt, Wussek; Rittergutsbes. Karl August von Gerlach-Parsow, Parsow; Rittergutspächter Peter Joachim Mengel, Trienke; Rittergutsbes. Moritz von Oppenfeld-Reinfeld; Fabrikdir. Hans Gottstein, Generalmajor a. D. Reinhold Thelemann, Bankdir. Viktor Schellong, Stettin; Rittergutsbes. Rüdiger von Hertzberg, Lottin; Ökonomierat Friedrich Wilhelm Schlote, Charlottenhof; Rittergutsbes. Hans von Hagen, Damerow; Rittergutsbes. Erich von Flüge, Speck; Bankdir. Johannes Grame, Stettin; Rittergutsbes. Hans Schlange, Schöningen.

**Zweck:** Finanzierung, Überwachung, Verwalt. sowie Erwerb u. Betrieb von Druckerei- u. Verlagsunternehmen, nebst sämtl. damit zus.hängenden Geschäften.

**Kapital:** M. 220 Mill. in 2000 St.-Akt. zu M. 1000, 2000 Vorz.-Akt. zu M. 10 000, übern. von den Gründern zu pari.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

**Stimmrecht:** M. 1000 St.-A. 1 St., M. 1000 Vorz.-A. 10 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 6% Div. an Vorz.-A., 4% an St.-Akt., Rest Superdiv. bzw. nach G.-V.-B.

**Direktion:** Richard Wiese.

**Aufsichtsrat:** Justizrat Hans von Köller, Stettin; Wolf Graf von Kleist-Retzow, Gross-Tychow; Rittergutsbes. Freiherr Ivo von Bothmer, Falkenberg; Rechtsanw. Dr. Walther Zubke, Köslin; Rittergutspächter Karl Schimmelpfennig, Drosedow.

## Vereinigte Stralsunder Spielkarten-Fabriken, Akt.-Ges. in Stralsund.

**Gegründet:** 6./10. 1872. Ausser den früheren übernomm. Fabriken L. v. d. Osten-L. Heidborn u. F. Wegener in Stralsund besitzt die Ges. seit 1./4. 1888 auch das Etabliss. von W. Falkenberg & Co., gleichfalls in Stralsund, seit 1./4. 1894 die Fabrik von Ludwig